

Vom Fels zum Meer

Die verbreitetste, weil gebiegenste, amüsanteste und am reichsten illustrierte Monatschrift beginnt soeben einen neuen Jahrgang und ladet zum Abonnement ein.

Vom Fels zum Meer erzielte den größten Erfolg und stieg auf 42.000 Abonnenten schon im zweiten Jahre seines Bestehens alle vorhandenen deutschen Monatschriften an Abonnentenzahl, wie an Reichhaltigkeit des Inhalts, künstlerischer Ausführung der Illustrationen weit hinter sich lassend.

Vom Fels zum Meer dient der gebildeten deutschen Familie als Mittelpunkt, deren Bildungsinteressen es auf allen Gebieten in hervorragender Weise — unterstützt von Männern der Wissenschaft und Vertretern der schönen Literatur — nachdrücklich und umsichtig vertritt.

Vom Fels zum Meer fand einstimmige Anerkennung selbst im Ausland, und alle kritischen Stimmen betonen, wie glücklich in diesem Unternehmen der richtige Ton für den Gebildeten und namentlich die Familie getroffen ist.

Vom Fels zum Meer hat aus seiner eminenten, stets wachsenden Verbreitung auch erhöhte Lebenskraft gezogen zu immer größerer Vollendung und Leistungsfähigkeit und im Verlaufe der Zeit eine Steigerung erzielt, die nach dem ersten glanzvollen Anslebentreten kaum möglich erschien.

Vom Fels zum Meer steht alles in seinem Inneren, was interessant, unterhält und belehrt, und verbindet mit dem edlen Inhalt die schöne Form, fällt weder ins Triviale, noch verleiht es sich zur Behandlung von Fragen, die nur für die ersten Schritte Werth haben können.

Vom Fels zum Meer nimmt durch seine Illustrationen einen ersten Rang ein, und steht sowohl, was die künstlerischen Leistungen selbst anlangt, wie durch deren Reproduktion durchaus auf der Höhe der Zeit. Es konkurriert hier mit allem Bestehenden, auch Ausländischem, in glücklichster Weise.

Vom Fels zum Meer giebt seinen Abonnenten besondere Gratis-Beilagen, die einestheils in einer Reihe werthvoller, zu einem herrlichen Album gesammelter Kunststücke, andererseits in einer statistischen Tafel von bedeutendem Umfang besteht, die Jedermann täglich zu brauchen in der Lage ist.

Vom Fels zum Meer ist trotz dieser Vorzüge enorm billig, und auch darum die empfehlenswerteste Zeitschrift ihres Genres. Sie hofft deshalb zuverlässlich, im eben beginnenden Jahrgang zu den allen viele neue Freunde zu erwerben, die niemals bereuen werden, ihm ihre Freundschaft geschenkt zu haben.

Mit 100 Zhr. Verluft ein prachtvolles Concert-**Piano**, freysaitig, Metallrahmen, Fideistimmstockplatte, sehr schön im Ton, dergleichen mehrere kleine **Flügel** wie neu, für 160, 220, 250 Zhr., freysaitig, wunderschön im Ton, im Auftrage veell und billig zu verkaufen durch die **Piano-Fabrik H. Wolfgramm, Seestraße Nr. 21.**

Für den Herbst u. Winter: **Hemdenbarchent**, wollige haltbare Waare, das Meter von 40 Pf. — Elle von 23 Pf. an. **Halblama**, dem richtigen Lama in Mänteln täuschend ähnlich, für Kleider, Röcke u. Jaden, die beste Qualität Meter 90 — Elle 50 Pf. Billigere Sorten Meter 70 — Elle 40 Pf. **Friedr. Paul Bernhardt in Dresden, Schreiberstraße 2.**

Loose der **Zuchtpferde-Lotterie**, Ziehung den 1. October, empfiehlt **Victor Neubert, An der Kreuzkirche 3.**

Zur Erhaltung gesunder, reiner und zarter Haut empfiehlt: **Glycerin, Cold Cream, Vaseline, Benzoeintinctur, Feinst parfüm, Mandelklee, Sandmandelklee, Fettpuder, Poudre de riz, feine Seifen, Kallcreme, medicinische Seifen, Kummerfeld's Wasserwasser &c.** **Hermann Koch, Dresden, Altmarkt 10.**

Garantirt, Wasserdichte, elegant sitzende Damen-Lederstiefel Ballschuhe von 3 Mark. **Elsasser Schuh-Bazar, Pillniger u. Circusstrassen-Gäß.**

Ein Piano von Th. Steinweg & Söhne in Pranschweitz, sehr gut gebaut und schön im Ton, steht für 300 Mk. zu verkaufen **Leipzigerstraße 11, 4. Et.**

Kaffe-Sunde, größte Auswahl, empfiehlt u. versendet unter Garantie nach jeder Richtung **Arthur War Schotte, Schillstraße Nr. 7.**

Obst-Borden von 50 Pf. an bei **G. Warts, Am See 36.**

Bekanntmachung, die Abgabe von Notizen für das nächstjährige Dresdner Adress- und Geschäfts-Handbuch betreffend.

Viele solche Notizen, welche zur Aufnahme in das nächstjährige Dresdner Adress- und Geschäfts-Handbuch, besw. zur Berichtigung desselben sich eignen, sind möglichst bald an das Einwohneramt der unterzeichneten Behörde einzureichen, oder in den für das Adressbuch bestimmten, in der Hausflur des Polizeigebäudes angebrachten Zettelkasten einzulegen. Die regulativmäßig bis Mitte November in den Polizeibüroaus angelegten Wohnungsbücher sind nicht noch besonders zu melden, während über Geschäftsveränderungen ausnahmslos Mittheilung erbeten wird. Zur Vermeidung von Unannehmlichkeiten wird übrigens ersucht darauf hingewiesen, dass eine zum Adressbuch gegebene Notiz über Wohnungswechsel von der außerdem im Polizeibüro zu bewirkenden, auf dem Meldebüchlein nachzutragenden Meldung nicht befreit. Dresden, am 11. September 1883.

Königliche Polizei-Direktion, A. Schwauss.

Nach Helgoland, Carhaven anhaltend, fährt während der vom 9. Juni bis 6. October dauernden Saison das Kaiserlich Deutsche Post-Dampfschiff „CUNHAVEN“, Kap. Röhrs. **Abfahrtsplan vom 19. bis 29. September:** Von Hamburg Mittw. und Sonnab. Morgens 8 Uhr letzte Fahrt: Sonnab. den 6. October. **Ermässigte Preise:** Nach oder von Helgoland (incl. Fahrgebl.) 12 Mk. Retour-Billets (incl. Fahrgebl.) 5 Wochen gültig 20. **Sandburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.**

Ueber P. Kneifels Haar-Tinctur. Haarlebende machen mir hierdurch wiederholt auf das obige Cosmetik als das werthvollste, wo nicht einzig sichere Mittel gegen das Ausfallen der Haare, sowie um das verlorene Haar wieder zu erhalten, aufmerksam, und ist die Tinctur namentlich auch für Damen, welche sich ihr Haar öftt durch übermäßigen Gebrauch von Gel und Pomade zusetzen, von ganz außerordentlichem Erlolge. — Die Tinctur ist in Flaschen zu 1, 2 und 3 Mark in Dresden nur echt bei **Herrn Koch, Altmarkt 10.**

Weinhandlung und Champagner-Fabrik W. F. Seeger, Dresden-Neust., Kaiserstr. 13. gegründet im Jahre 1822.

empfehlen **Bordeaux-, Rhein-, Moselweine &c.**, sowie **Champagner Erlauer (ungar. Rothwein), die 100 Liter 105 Mk., die Flasche 90 Pf., ercl. Flasche, Vöslauer (österr. Rothwein), die 100 Liter 144 Mk., die Flasche 120 Pf., ercl. Flasche.**

Alfred Böser, Straß-Allee 14, Th. Voigt, Mathildenstraße 41, Ed. Werner & Co., gr. Fleischmarkt 13, Rich. Menzner, Weitzstr. 17, Ad. Reibmann, Basiermühleng. 1, Gustav Boltz, gr. Reichenstr. 11, Emil Fischer, Holbeinstr. 4, O. Friedrich, Königshülfenstraße 79, Adolf Behrend, Holbeinstr. 6, Bruno Grossmann, Altmarkt 22, Victor Neubert, an der Kreuzkirche 3, Robert Knöfel, Weitzenstr. 31, Joseph Erdel, Baumstr. 68, Carl Telschow, Straußstraße 36.

In **Herrn Hermann Freyer, Cottbus, Joseph Otto, Rabenau, Emil Neuhaus, Grimmitzschau, Emil Gehme, Blauen i. W., L. Hartenstein, Glaschütte, Theodor Schindler, Seberan, Franz Unger, Nadebn, A. & H. Mitzscher, Grimma, E. R. Schumann, Rastendorf, Richard Mehnert, Braunschweig, W. E. Richter, Goldb. H. Warneck, Köhlig i. G., Apotheker T. Ring, Zschopau, Conditior Louis Thiele, Lengfeld i. S., Apotheker Georg Ventense, Berna, E. Böhmisch, Jitkau, Louis Neumeister, Bangen, J. G. Klingst Nachf., Berlin, J. C. Reinecke & Sohn, Leipzigerstr. 104, Rochitz, Scheff & Sohn Nachf., Cöthen, Robert Graul, Bad Sckischau, Reinhold Seeger, Tharandt, Apotheker Otto Lagatz, Freiberg, Otto Wenzel, Zöbau, Clemens Scharf, Riea a. G., Georg Lensch.**

Herr Otto von London ist mit feinen berühmten und unter dem Namen „Otto“ bekannten zweirädrigen Velocipede

in Dresden angelangt, um eine thätigste fleißige Agentur zu stiften. Die Maschine ist einzig in ihrer Art und ist von den englischen Zeitungen anerkannt als „Das Velocipede der Zukunft und der wahre Bismarck von Bicycles.“ Gehehrte Applicanten werden ersucht, ihre Adressen zu Herrn E. Otto, Weber's Hotel, sofort einleiden zu wollen.

Pfefferkuchenformen-Ausstecher.

empfehlen in 400 verschiedenen Mustern, zu jeder Form eine colorirte Zeichnung zum Ausmalen gratis. Auf Verlangen verleihe specielles Musterbuch. **H. Ding's** Klempneri, Annenstraße 55. Aufträge nach auswärts von M. 5. an franco.

Am See Spiegel Am See

Nr. 8. Spiegel Nr. 8. in allen couranten Gespen und in den verschiedensten Fassungen empfiehlt in reicher Auswahl **Eduard Weizlich, Am See 8.** Sendungen nach auswärts unter freier Verpackung.

Unentbehrlich für jede Familie. Oskar Baumann's aromatische Eibischwurzel-Seife

gibt der Haut schon nach kurzem Gebrauch ein jugendlich frisches Aussehen und erhält dieselbe bis ins vorgerückte Alter zart und elastisch. Als Kosmetikum hat sich dieselbe durch ihren billigen Preis, 4 St. 20 u. 40 Pf., 3 St. 50 Pf. und 1 Mk., seit 28 Jahren allgemein eingeführt. Kleinige Niederlage bei **Oskar Baumann, Frauenstraße 10.** Gedr. Lager feinst. Parfümerien u. Toilette-seifen.

Telegramm.

Die **Original Singer Nähmaschinen** empfingen wieder auf der internationalen **Weltausstellung zu Amsterdam** den **Höchsten Preis** das **Ehren-Diplom**

wodurch aufs Neue die Vorzüge und Unübertrefflichkeit der Original Singer Maschinen bestätigt werden, insbesondere gegenüber den von anderen Fabrikanten ausgestellten, meistens als „Singer“, „Singer's System“ oder dergleichen ausgebotenen Nachahmungen, die theils nur zweite oder dritte Preise (goldene und silberne Medaille), theils noch geringere oder gar keine Auszeichnung erhielten.

G. Neidlinger, Dresden, Altmarkt, Wabergasse, im Bazar, Neustadt, Thergaberg 2, Cafe Hauptstr.

Weiden-Verpachtung.

Die diesjährige Nutzung der an den Bahnböckungen zwischen **Virna und Lohmen (Zajtsche)** anstehenden Weiden kommen, zur Entnahme auf dem Stode, **am 24. September Nachmittags 1/2 5 Uhr** am Bahnmärterhause Nr. 29 bei Zajtsche beginnend, öffentlich und meistbietend zur Versteigerung. **Virna, am 19. September 1883.** **Königl. Abtheilungs-Ingenieur-Bureau.**

Nordstern, Lebensversicherungs-Actiengesellschaft zu Berlin. **Nordstern, Arbeiter-Versicherungs-Actiengesellschaft zu Berlin.**

Wir haben **Herrn Rich. Illing** in Dresden, Altmarkt 25, eine Agentur unserer Gesellschaft übertragen. **Berlin, den 10. September 1883. Die Direction.**

Unter höchster Bezugnahme auf die obige Anzeige erkläre ich mich bereit, Versicherungsanträge jederzeit entgegenzunehmen und jede gewünschte Auskunft zu ertheilen. **Dresden, den 17. September 1883.**

Richard Illing, Altmarkt 25.

Freitag den 21. d. M. stelle ich nochmals einen Transport der besten **Voigtländer und Bayrischen Zug-Ochsen**, sowie einen Transport ganz hochtragender Kühe im Ganzen zum goldenen Stern in Virna bis Sonnabend zu ganz soliden Preisen dableibt zum Verkauf aus. **H. Neuhäuser aus Seberan.**

Versteigerung. Freitag den 21. u. Sonnabend den 22. d. Mts., je von Vormittags 9-10 Uhr an, gelangen **Rumpeschestr. 17 64 Dutzend Sonnen- und Regenschirme u. 43 Stück seidene u. halbwoll. Spitzen** gegen Vanzahlung zur Versteigerung. **Dresden, den 19. September 1883. Träbert, Ger.-Vollz.**

Fertige Strohhüte, Stück von 1 Mk. 60 Pf. an. **Friedr. Paul Bernhardt, Dresden, Schreiberstraße Nr. 2.**

Oelfarben für Fußböden &c. streichfertig, in allen Nuancen, Rds. 40 Pf., Fußböden u. Möbel-Lacke, Spirituslacke, Streichputz, Schellack, braun u. weiß, Bronzen in allen Farben, Bronzeöl, Goldgrund, Brunnelein, Mahagoni, Rußbaum, Ebenholzdrüse, Wismuth, Feuersteinpulver, Fein-,Forst- u. Haarpulver &c. empfiehlt die Droguenhandlung **Georg Häufschel, Dresden, Straußstraße 3.**

Beilchenabfall-Seife vorzügliche Qualität, in Packeten à 3 Stück 40 Pf., empf. **Wetzel u. Zech, Marienstraße 26, D. Keilner u. Sohn, Wilsdrufferstraße, Leo Boblin, Kaufhaus, M. Altmeyer, Wilsdrufferstraße, M. Schiller, Schloßstraße 33, G. Krause, Ferdinandsstraße 33, Fr. Wellmann, Neust., Spitz** **1 Piano** sehr bill. zu verk. **Altmarkt 25, 11.**

Königliches Belvedere
der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert
vonder Concertkapelle des K. Belvedere
Direction: Herr Kapellmeister
Bernhard Gottlöber.
Anfang 7 Uhr. Entree 50 Pf.
Theodor Fiebigler.

Schillergarten Blasewitz.
Heute Donnerstag
Gr. Militär-Concert
v. d. Kapelle d. R. S. 1. (Leib-) Gren. Reg. Nr. 100
unter Direction des Hgl. Musikdirectors Herrn
A. Ehrlich.
Anfang 5 Uhr. Entree 50 Pf.
L. Köhler.
Abonnement-Billets haben Giltigkeit.

Wiener Garten.
Heute Donnerstag den 20. September
Gr. Abend-Concert
von der Kapelle des R. S. Schützen-Regiments Nr. 108 „Prinz
Georg“ unter Leitung des (wegen Erkrankung des Königl. Musik-
directors **C. Werner**) stellvertretenden Dirigenten Herrn **Kell.**
Anfang 7 Uhr. Entree 50 Pf. **E. Canzier.**
Familien-Billets 4 Stück 1 Mt. 30 Pf. an der Kasse.

Victoria Salen
Vortrag und Auftreten
des großh. Verwandlungskünstlers **Mr. Watt.**
der Coloraturfängerin **Greolin Miss Alda.**
des Gesangsleiters Herrn **Karl Maxstadt,**
der Zoubrette **Art. Josephine Schön,**
der Afroditen **Ramille Albertino,**
der spanischen Glocken-Virtuosin **S. Gschw. Spira,**
des Lust-Red.-Künstlers **Mr. Avolo.**
Auftreten sämtlicher Artisten.
Anfang 7 1/2 Uhr. **A. Thiene.**

Trianon
Eingang Ostallee (Erabantengasse) u. Schützenplatz.
Eröffnung
der Winterjaison in den sämtlich
neu und elegant vorgerichteten
Sälen u. Restaurations-Pokalitäten.
Heute Donnerstag den 20. September

Grosse Vorstellung
und
Instrumental-Concert,
ausgeführt von der berühmten
National- und Concert-Sänger-Gesellschaft
Jacob Schöpfer aus Tirol
und der
Kapelle des Hauses,
bestehend aus 24 Personen.
Anfang des Concerts 7 Uhr.
Anfang der Vorstellung 7 1/2 Uhr Abends.
Den Verkauf für Familien-Billets haben übernommen die
Herrn Kaufmann **Kleemann,** Schützenplatz; **Andräe,** Cigarren-
Geschäft; **Wolf,** Cig. - Geschäft; **Boitplatz** (Wald-
schlößchen); **Janke,** Cigarren-Geschäft; **Spotergasse** und **Kaum.**
Heymann, Baitenhausstraße (Societ). Die Mitgliedskarten
1883 der deutschen Reichs-Deputations sind als Postpartouts gültig.
Den geehrten hiesigen Vereinen und Gesellschaften halte ich
mein obiges Etablissement zur Abhaltung von Theater, Ballen und
gesellschaftlichen Vergnügungen unter den günstigsten Bedingungen bestens
empfehlen.
Die Direction.

Restauration
am
Carola-See,
Königl. Grosser Garten.
Herrlicher Aufenthalt.
Ich mache aus einen guten **Kaffee, Cacao** und **Choco-
lade,** sowie selbstgebackenen **Kuchen, echte Biere** und
diverse **kalte Aufschnitte** besonders aufmerksam.
Wachtungsvoll **E. Freitag.**

Mittwoch den 20. September 1883
Viehmarkt,
Donnerstag den 27. September 1883
Krammarkt
in Pulsnitz.

Zoologischer Garten.
Heute und folgende Tage
Singhalesen
(Bewohner der Insel Ceylon).
13 Männer, 5 Frauen, 3 Kinder,
unter den Männern ein Zauberer,
12 Arab. - Elefanten, 8 Zwergzebus,
Wagen und Geräthschaften.
Ausführung Singhalesischer Spiele und Gefänge **Vormittags**
10-12, Nachmittags 1/3 Uhr bis zu eintretender
Dunkelheit.
Eintrittspreise unverändert. Die Verwaltung.
Priessnitzbad.
Vorläufige Anzeige.
Nächsten Sonntag **Kirmesfest,** wobei ich mit verschiedenen
selbstgebackenen **Kuchen, Gänsebraten, Karpfen pol-
nisch, Huhn mit Potage** u. s. w. aufwarten werde.
Um zahlreichen Zuspruch bitte **A. Fritsch.**

Restaurant und Café
O. R. Renz
(früher **L. Kaufmann**)
9 Marienstrasse 9
empfeilt einem hochgeehrten Publikum seine angenehmen, mit allem
Comfort der Neuzeit entsprechend eingerichteten Lokalitäten und
sicheren Gärten.
Mittagstisch
von 12-3 Uhr, im Restaurant 20 % Rabatt.
Diners von 1 Mt. aufwärts. **Stammrübstd u. Stamm-
abzudrod, à la carte** zu jeder Tageszeit in 1 u. 2 Portionen,
auch außer dem Hause.
Vorzügl. österr. Küche.
Gutgepflegte **reine und echte Biere** aus den bestenom-
mirtesten Brauereien. **Reine Weine.** Prompte Bedienung.
2 franz. Billards, 2 Speisezimmer, 2 Speiseaal und 3
Gesellschaftszimmer mit und ohne Instrument in der 1. Etage.
Wachtungsvoll **O. R. Renz,**
früher Restaurateur im „Columba. er Bierhaus“, Webergasse.

Restaurant
Wolfschlucht,
Bismdrufferstraße Nr. 16.
Einstig dastehend durch die so großartig ausgeführten **Wolfs-
und Jagdgemälde von Guido Hammer.**
Gleichzeitig empfehle ich mein **echtes Rarburger, Culm-
bacher und Leitmeriger (Sibirisch-) Bier,** sowie eine aus-
erordentlich preiswürdige **Speisekarte.**
Mit vorzüglicher Wachtung **Heinrich Händler.**
Restaurant

Germania,
Albrechtstrasse 10 b.
Halte meine **elegantesten Lokalitäten** bestens empfohlen, von
12-4 Uhr
Großer Mittagstisch
nach **Convert** und **à la carte.**
Reichhaltigste Frühstücks- und Abendkarte,
feinste **Weine, vorzügl. Küche, bestgepflegte echte Biere,**
als: **Münchener Bürger-Bräu, Culmbacher (Reichel), Böhmisches**
(Mündelgräber), Lager (Hefen-) Bier. Empfehle sämtliche Biere
in fl. Gebinden, sowie auf Flaschen zu billigen Preisen (bei ins
Haus).
Wachtungsvoll **L. Adolph.**

Restaurant
zum
Rathskeller,
Dresden-Neustadt, am Markt u. Hauptstr.
(alt renommirt)
empfeilt anerkannt gute **Küche.**
Täglich grosser
Mittagstisch
à la carte von 12 bis 3 Uhr in ganzen und halben Portionen.
Reichhaltige Tages- und Abend-Speisekarte.
Jederzeit frisch auf Eis gelagertes **fl. Culmbacher, fl. Würz-
burger, sowie fl. Lager- und Böhmisches Bier.**
Sämtliche Biere sind **rein und echt** und von mir direct
bezogen.
Wachtungsvoll **W. Kranke.**

Welt-Restaurant
„Société“
29 Waisenhausstrasse 29.
Freitag den 28. September
Eröffnung der Ausstellung des **Colossal-
Oel-Gemäldes:**
„Das Niederwalddenkmal“.

Handfertigkeit-Unterricht.
Die Unterrichtskurse für Holz- und Vapparbeit für das Winter-
halbjahr beginnen am 15. October. In Aussicht genommen sind
Montag, Dienstag und Mittwoch für **Schularbeit,** Donnerstag,
Freitag und Sonnabend für **Vapparbeit.**
Anmeldungen hierzu, welche längstens bis zum 10. October zu
bewirken sind, nehmen entgegen Herr **Schuldir. Kunath,** Polier-
gasse 8, Herr **Reinhold Hermann,** Kanalstraße 23 b, und der
Unterzeichn. e. **Baitenhausstraße 13.**
Dresden, am 18. September 1883.

Der Ausschuss des gemeinnützigen Vereins
für Handfertigkeit-Unterricht.
Rechtsanwalt Dr. Georg Schmidt.
Herzlichsten Dank!
Schulde ich Herrn **E. Dörschmidt,** Lehrer der Naturwissenschaften,
Bismarckstraße 14. II., für das Geraden von Gott be-
gabte Heilverfahren, welches mir von Stunde an Veränderung
brachte und jetzt nach 14 Tagen von meinen jahrelangen Unter-
leibsleiden, Auskult, Schwächezustand, sowie Drüsenanschwellung,
Auskult im Gesicht vollständig geheilt, meine gelbe Gesichtsfarbe
verloren, mein Teint schön weiß und die Wangen sich zu
röthen anfangen. Das Haarausfallen ist vollständig beseitigt; ich
bin thätig und verjüngt, wie neu geboren. Alle andere Hilfe, die
ich gebraucht war nutzlos, das Geld zum Heiler hinausgeworfen,
mein Zustand ganz unrettbar. Ich kann aus aufrichtiger Ueber-
zeugung das natürliche Heilverfahren des vorgenannten Herrn jedem
Kranken und Geheilten dringend empfehlen, es ist die größte Er-
tungsanleihe für alle Menschen!
Dresden, den 19. September 1883. **H. M.**

Steckbrief.
Gegen den hiesigen 25jährigen Kellner **Carl Arno Weber**
aus Dresden, welcher sich theils als Kaufmann, theils als Schau-
spieler, Accitator und dergl. ausgiebt, und durch den Umstand, daß
er geläufig englisch und französisch spricht, in bessere Kreise, die er
durch betrügerische Manipulationen schädigt, einzuführen weiß, ist
die Unternehmungshalt wegen Betrugs verhängt.
Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Land-
gerichtsgefängnis zu Riesaerg abzuliefern.
Riesaerg, den 18. September 1883.
Der königliche Staatsanwalt.
Dr. Meier.

Geöffnet **Ostra-Allee No 19** Entree
Wochenl. **AKUSTISCHES CABINET** Person 1 Mk
Sonntags 50 Pf
Sonnab. 1 Mk
von 11-6 Uhr. **Ostra-Allee No 19** 50 Pf.

Restaurant Nagel's Hotel.
Grosser Mittagstisch in 1/2 und 1/3 Portionen.
„Victoria-Bräu“ unübertrefflich. Elegante Bedienung.
In Marg. Fritzsche's Lehr-Institut
d. Schnittzeichnen- u. Zuschneidekunst
für **Damen-Bekleidung** und **Wäsche** beginnt Montag
den 1. Octbr. ein neuer **Kursus.** **Margarethe Fritzsche,**
akademisch und praktisch gebildete Lehrerin, Wundelmannstr. 4, 2. Et.

Geschäfts-Eröffnung.
Dem geehrten Publikum in Dresden die ergebene Anzeige,
dass ich in meinem Hause **9 Galeriestrasse 9** eine
Fisch- und Delicatessen-Handlung,
verbunden mit einer komfortablen
Wein- und Frühstück-Stube
errichtet habe.
Ich führe sämtliche Sorten **geräucherter, sowie**
marinierter Fischwaren, Eld-u. Russischen Caviar,
Sardinen und Sardellen. - Haupt-Depot **Braun-
schweiger, Gothaer und Frankfurter Fleisch- und**
Wurstwaren. Alles in vorzüglichen Qualitäten zu bil-
ligsten Preisen.
Es wird stets mein Bestreben sein, den mich beehrenden
Verwahrten **täglich nur frische Waare** zu liefern
und bitte ich um geneigtes Wohlwollen.
Wachtungsvoll
G. Dachselt, Fisch- u. Delicatessenhandlung,
9 Galeriestrasse 9.

Grosse **Russische** **Grosse**
Brüder- **Caviar-Handlung** **Brüder-**
gasse 1, **im** **gasse 4,**
im **im** **im**
Hause der **Hause der** **Hause der**
Dr. Bank. **Dr. Bank.** **Dr. Bank.**
von
N. Schischin & Sohn,
Hofflieferanten,
empfangen den ersten Transport **frischen, grau und gross-
körnigen nicht stark gesalzenen**
Pa. Astrachan-Caviar,
Pa. Mosk. Zucker-Schoten; Russ. Tafel-Bouillon,
Pa. Karav.-Thee in Origin.-Packung.

Auction.
Morgen **Freitag** und **Sonnabend** gelangt **Postplatz 1.**
Bronnenadenleite, zwischen Ammen- und Weitznerstraße, ein Vollen
Haus- und Küchengeräthe,
als: **Sol. Messer u. Gabeln, Küffel, Kochgeschirre, Zins- u. Blech-
zeug, Lampen, Kaffeecorvice, 100 Dbd. Sand- u. Plaid- u. Zwirn etc.**
zur Versteigerung.
L. Warmbrunn, Auctionator.

Pariser Artikel in den bekannten Quali-
täten, Dbd. 1/2-7/8 Mt.,
sowie fl. Schwämme halte stets **großes Lager u. verende briefl.**
gegen Nachnahme oder vorherige Einlieferung des Betrags.
H. Blumenstengel Dresden,
große Brüdergasse 22, 1. vis-à-vis der Sophienkirche.
Redacteur für Politisches: **Dr. Emil Stercy.** - Für's Journalisten:
Bernh. Seuberlich. - Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden.
Sprecher: **Borm, 10-12, 4. m. 5-7.**
Verleger und Drucker: **Liesch & Reichardt** in Dresden.
Papier von **Adler u. Trache** in Leipzig.
Das heutige Blatt enthält incl. **Bericht u. Anzeigenblatt 12 Seiten.**

H. Mende, Bank-Geschäft, Schloss-Strasse 7.

Finanzelles und Volkswirtschaft.

Verantwortlich: A. Gumbel, Dresden.

Dresden, 19. Sept. 1883. Die auswärtigen Börsen...

Table with columns for various financial data, including exchange rates and market prices.

1882, so bedeutend geringer, als wenn die...

Dresden, 19. Sept. 1883. Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die Sparweise der russischen Wägen. In der...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Table with columns for various financial data, including exchange rates and market prices.

Table with columns for various financial data, including exchange rates and market prices.

Table with columns for various financial data, including exchange rates and market prices.

Table with columns for various financial data, including exchange rates and market prices.

Table with columns for various financial data, including exchange rates and market prices.

Table with columns for various financial data, including exchange rates and market prices.

Table with columns for various financial data, including exchange rates and market prices.

Table with columns for various financial data, including exchange rates and market prices.

Table with columns for various financial data, including exchange rates and market prices.

Table with columns for various financial data, including exchange rates and market prices.

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Die auswärtigen Börsen...

Table with columns for various financial data, including exchange rates and market prices.

Table with columns for various financial data, including exchange rates and market prices.

Table with columns for various financial data, including exchange rates and market prices.



Schutz günstigster Vereinbarungen erbiten wir uns **Anträge** pr. **Michaells** möglichst bald!
Ed. Geucke & Co.
7 Waisenbaustraße 7.

Konkurs-Ausverkauf.

Die zur Konkursmasse des Kleiderhändlers **Hermann Alkan** hier gehörigen Vorräthe, als: Herren- und Knaben-Anzüge, Arbeitshosen, Hemden, Blousen, Hülshuhe, Pantofel, Damen-Stiefelchen, Hüte, Mägen, Stoffe u. s. w. kommen **grosso** **Stiegelstrasse 4, part.**, täglich Vorm. von 9 bis 1 Uhr und Nachm. v. 4 bis Abends 7/8 Uhr, zu bedeutend herabgesetzten Preisen zum Ausverkauf.
Der Konkursverwalter: Dr. Robert Schmidt.

Daniel Schlesinger,
4 Schloßstrasse 4.

Fiktional oder anderweitige Verkaufskläden von Daniel Schlesinger existiren in Dresden nicht.

Sammet, Sammetband

zu alten billigen Fabrikpreisen!!!
trotz letziger hoher Preissteigerung!
Prima echte blaue Sammet nicht gewebte Besatz-Sammete, Mtr. 2,75, 3, 4 bis 15 Mtr.
ff. farbige echte Besatz- und Putz-Sammete, vorräthig in jeder neu aufgefundenen Modelfarbe, Meter 3, 3,50, 4,50 bis 12 Mtr.
Patent-Sammete, schön gebedte blaue Sammetwaare, Mtr. 95 Pf., farbige Mtr. 1,30 u. 2 Mtr.

Ottoman - Band, Atlas-Band,

in allen Farben und Breiten, für Hut- u. Kleidergarntungen, enorm preiswürdig.
Schwarze festhaltige echte Sammetbänder von Nr. 2 Mtr. 6 Pf. bis Nr. 200 Mtr. 90 Pf.
Extraine farbige echte Sammetbänder mit Garantie fester Kantens, 12 verschiedene Breiten am Lager und immer genau zu den Kleiderstoffen passend, Mtr. von 18 Pf. an bis 1,25 Mtr.
Sammetbänder mit Atlasrückseite - mit Perltauten - zweifarbige Sammetbänder - Velvetbänder enorm billig.

Geschnittene Sammetbänder, sowie sogenannte festhaltige Sammetbänder mit Schlingen, draht werden von Daniel Schlesinger, Schloßstraße 4, grundsätzlich niemals geführt.

Bei allen Sammet- und Seidenbändern tritt bei Entnahme eines Stückes von 12 Metern der bedeutend ermäßigte Großpreis ein.

Daniel Schlesinger.
Verkauf in Dresden einzig und allein
4 Schloß-Strasse 4,
nahe der grossen Brüdergasse.

Tanz-Unterricht.

In meinem Lehrinstitute für Tourneure und Tanz, **Hotel Kaiserhof, An der Auguststr. 3**, beginnen die Unterrichts-Kurse wie folgt: Montag den 1. Oktbr. 1. Kursus für Erwachsene, Dienstag den 2. Oktbr. Kursus für Erwachsene i. geschlossenen Zirkel, Mittwoch den 3. Oktbr. Kursus für Kinder in Tourneure u. Arbeit. Tanz. Um vielseitig ausgedehnten Unterricht zu ermöglichen, beginnt außerdem am **Dienstag den 9. Oktbr.** im Saale des **Hrn. Wetzel (fr. Henne) Bauergasse 59** ein **Illustriertes** für Erwachsene. Anmeldungen zu sämtlichen Kursen bitte ich in meiner Wohnung, **Hauptstraße 10, 1. Etage** gefälligst niederzulegen.

C. Haupt,

Institut Kaiserhof, Wohnung Hauptstr. 10, 1. Et.

Coffee in größter Auswahl an
wichtigen Engros-Beziehern.
Einzel-Verkauf von früh 8-3 Uhr Nachm.
Born & Dauch, Caffee-Gross-Handlung,
Dresden, See-Strasse 6, 1^{te} Etage.
Filiale in Chemnitz, Lange-Strasse 5.
Scauot-Lager: Hamburg, alter Wandrahm No. 9.
Triest, Via dello Squeso Nuovo n. 4

Preise von 50-100 Pf. pro Pfund. - Ausführliches Preisverzeichnis, über 100 Seiten umfassend, gratis und franco. - Versandt nach Auswärts gegen Nachnahme in Originalkassen von ca. 120 Pf. oder in Postpaketen von 9 Pf. Pfund.



Billard- und Queues-Fabrik
von **B. Heber,**
Am See 40.

empfehlen sein großes Lager v. Billards, Queues, Tüchern, sowie allen dazu gehörigen Artikeln in reichlicher Auswahl zu billigen Preisen. Reparaturen soltu und billig.

Herbst- und Winter-Anzüge

in modernsten Mod- und Sack-Anzügen, für jede Figur, selbst für ganz starke Herren, vorzüglich passend, halte ich in **größerer Auswahl** am Lager. Grundtlich verarbeitet ich nur reelle, dekatierte Stoffe und bin in Folge meines großen Umsatzes im Stande, die **billigsten Preise** zu stellen.

12 Galeriestr. 12. **Robert Eger,** 12 Galeriestr. 12.

Bitte genau auf meine Firma „Robert Eger“ zu achten! Eingang parterre.

Vollständige Küchen-Einrichtungen.

Muster-Küchen zur Ansicht.

Einrichtungen von Pferde-Stallungen.

Original-Modelle von Pferde-Stallungen, Weichtr- und Kuhstallern.

Grosses Lager von Gegenständen zu Geschenken.

Neuheiten des In- und Auslandes.

Sämtliche Maschinen für Haus- u. Küchengebrauch.

Bade-Apparate.

Gebrüder Eberstein

Strengste Garantie.

Königl. Hoflieferanten

Solideste Preise.

Versprecher Nr. 103.

12 Altmarkt 12.

Lager in 3 Häusern.

Prämirt durch 15 Medaillen und Diplome.

F.H. Staudnitz & Weissenborn
Königl. Hof-Lieferanten
DRESDEN
Nr. 17 Galerie-Strasse Nr. 17.

Magazin für Passementerie u. Spitzen.
Specialität
in feinen weiblichen Handarbeiten.
Posamenten
für Meubles, Tapissiererei u. Confection.

Bei Beginn der Saison
einer geneigten Beachtung bestens empfohlen.

Prämierte Ausführung jeder Extra-Bestellung.
Muster- und Auswahl-Sendungen zu Diensten.



Gebrüder Thonet

aus Wien,
Erfinder und Fabrikanten
von Möbeln aus massiv gebogenem Holze,
empfehlen alle Arten

Stühle, Schreib- u. Kuche-Tantenils,
Schaukel-Tantenils, Kleiderständer,
Blumentische, Notenständer, Zeitungs-
halter etc., Kinder-Möbel etc.

Fabrik-Niederlage: Pragerstrasse 16.

Alle Sorten staubfrei

Kohlen

nur bester Qualität liefert jedes beliebige Quantum nach allen
Stadttheilen zu gleichen Preisen. Bestellungen pr. Post werden
prompt ausgeführt.
Hermann Pilz,
Hammstrasse 48 part. 1. Niederlage Hammstr. 43 d.



Corsets,

echt französische, sowie eigene
Fabrikate, für jedes Alter
passend, von 50 Pf. bis 50 M.
Unterfertigung nach Maß.
Reparatur und Wäsche.
Geradhalter, Tourneure, Crê-
molinen, Reihelien in Schleis-
sen, Rücken, Handen, Braut-
schleiere, Mägen, Spitzen,
Seidenbändern u.
empfehlen zu sehr billigen Preisen

Oscar Biltz,
Nr. 32 Waisenhausstraße Nr. 32
(vis-à-vis Café König).

Theodor John,
Brennholz- und Kohlen-Handlung,
Schulgasse Nr. 8
empfehlen sich geneigter Beachtung.

Drei Pferde,

von fünfem die Wahl, sind als überflüssig zu verkaufen.
R. Lenkroth, Bastei (Sächs. Schweiz).

Versteigerung fiskalischer Weidenbestände.

Die diesjährigen vom 15. nächsten Monats ab schneitrefen
fiskalischen Weiden-Flugungen im 3. Elbstrombezirk
sollen an den unten angegebenen Tagen aus dem Elbe gegen
sofortige Baarzahlung und unter den sonstigen in den Ter-
minen bekannt zu gebenden Bedingungen an Ort und Stelle meist-
bietend versteigert werden, und zwar:

Mittwoch den 26. September d. J.

von Vormittags 10 1/2 Uhr an
in den rechts- und linksseitigen Stromabschnitten von Weissen ab-
wärts bis Behren einschließlich des Behrener Elbdegers;

Donnerstag den 27. September d. J.

von Vormittags 10 1/2 Uhr an
in den rechts- und linksseitigen Stromabschnitten von Kleinabel
bis Merichwitz-Borsch;

Freitag den 28. September d. J.

von Vormittags 10 1/2 Uhr an
in den rechts- und linksseitigen Stromabschnitten von Merichwitz
bis Gromnitz und bei Gromnitz.

Sammeltag: am 26. September: Elbquai Weissen;
am 27. September: an dem rechtsseitigen Elbufer gegen-
über der Niedermühlener Dampfischlandestelle; am
28. September: an der Hosenmühle unterhalb Merichwitz.
Nähere Auskunft wird vor den Terminen von dem Damm-
meister **Herrn Hennicke** in Grödel erteilt.
Weissen, am 17. September 1883.

Kgl. Wasserbau-Inspection. Kgl. Bauverwalterei.
Goebel. Diesel.

Holz, klein gespalten à Meter 9 Mtr.,
aus den Königl. Werken, à Setto-
liter 1 Mtr. 20 Pf.,
Steinohle, Duxer, à Settoliter 60 Pf.,
Braunohle, Duxer, à Settoliter 70 Pf.,
Gemischte Nussohle II., 70 Pf.,
Holzohle à Settoliter 1 Mtr. 40 Pf.,
Coals à Settoliter 60 Pf.
empfehlen

Emil Lange, Bautznerstr. 56. Tanz-Unterricht

Wettinerstraße Nr. 19, im vorderen parquettierten Saale
des **Livoli,** mit separatem Aufgang.
Anmeldungen zu dem am 4. Oktober 1883 beginnenden
Kursus werden entgegen genommen Altmorit 11, 2. Et. Privat-
stunden zu jeder Tageszeit. **Ernst Eduard Berger.**

Fabrik u. Lager von Tischler- u. Polstermöbel.
Patent-Bett- und Schlaf-Sophas.

Otto Schubert Complete
Schäferstr. Zimmer-
Nr. 11. Ein-
richtungen.

Diese Sophas, welche nur den Raum 1,3 Meter beanspruchen
lassen sich mit Bequemlichkeit in ein großes braunes Bett entrollen.

Möbel-Transporte

übernimmt unter Versicherung reeller Bedienung u. billigster Berechnung

Emil Lange,
56 Bautznerstrasse 56.

Paul Werner,

Sophienstrasse 2 und Gerbergasse 14, empfiehlt

Flügel und Pianinos

soliderer Bauart, eigenes Fabrikat, auch gebrauchte Instru-
mente jeder Art zu Kauf und Miethe.

Rohrflöhe u. Polstergestelle
empfehlen billigst bei größter Auswahl
L. Gräfe, Südfischplatz 19.

